

# Die Zukunft Obwaldens aktiv mitgestalten





# Wie fühle ich mich in Obwalden?

1. Zuerst einmal ganz allgemein gefragt: Wie gut gefällt es Ihnen eigentlich in Obwalden?

- sehr gut  1 (5)
- ziemlich gut  2
- es geht  3
- nicht besonders gut  4
- gar nicht gut  5

2. Die jungen Leute in Obwalden haben ja ganz verschiedene Vorstellungen darüber, wo sie später einmal leben werden. Hier stehen vier verschiedene Meinungen. Welche davon trifft für Sie persönlich am ehesten zu?

- «Wenn es sich einrichten lässt, werde ich immer im Kanton Obwalden leben.»  1 (6)
- «Ich finde es am besten, einmal für einige Zeit aus dem Kanton wegzugehen und anderswo zu leben; längerfristig möchte ich aber zurückkommen und in Obwalden bleiben.»  2
- «Längerfristig ist es für mich am besten, ganz aus dem Kanton wegzuziehen und mich anderswo niederzulassen.»  3
- «Wenn man jung ist, braucht man keine fixen Vorstellungen über den späteren Wohn- und Arbeitsort zu haben. Man sollte es einfach so nehmen, wie es kommt.»  4

3. Für viele junge Leute hängt es vor allem von einem passenden Arbeitsplatz im eigenen Beruf ab, ob sie längerfristig im Kanton Obwalden bleiben werden. Ist das für Sie persönlich auch ein Problem? Kreuzen Sie bitte die passende Antwort an.

- Das ist auch für mich ein Problem (oder könnte ein Problem werden).  1 (7)
- Das kann bei meinem Beruf ein Problem sein, aber ich selber habe keine Schwierigkeiten (oder werde keine Schwierigkeiten haben).  2
- Bei dem, was ich mache (oder machen werde), gibt es keine Probleme mit Arbeitsplätzen im Kanton.  3
- Das lässt sich bei mir im Moment noch nicht sagen.  4

4. Für junge Leute kann es schwierig sein, im Kanton Obwalden eine passende Wohngelegenheit zu finden, wenn sie von zuhause wegziehen. Ist das für Sie persönlich auch ein Problem? Kreuzen Sie bitte die passende Antwort an.

- Das ist ein Problem, das auch mich betrifft (oder einmal betreffen könnte).  1 (8)
- Das kann für junge Leute ein Problem sein, aber ich selber habe keine Schwierigkeiten (oder werde keine Schwierigkeiten haben).  2
- Das lässt sich bei mir im Moment noch nicht sagen.  3
- Ich glaube nicht, dass das in unserem Kanton ein wirkliches Problem ist.  4





# Nutzen Sie diese Chance!

Die Aktion «Obsi-Obwaldä» will die Lebensqualität in Obwalden steigern und den Kanton in eine wohnliche und sichere Zukunft führen. Mit der «Aktion Jugend» wird gestartet. Die junge Generation muss die Zukunft des Kantons Obwalden mitgestalten.

## Jetzt gilt's!

**Zuerst lesen - und dann ausfüllen!**

Die meisten Fragen werden durch Ankreuzen des Kästchens, das neben der zutreffenden Aussage steht, beantwortet (also so: )

Wenn bei einer dieser Fragen keine der Antwortmöglichkeiten passt, dann kreuzen Sie diejenige Antwort an, die Ihrer Meinung am ehesten entspricht.

Wo nicht ausdrücklich etwas anderes vermerkt ist, für jede Frage nur eine Antwort ankreuzen.

Die kleinen Zahlen neben den Kästchen brauchen Sie nicht zu beachten; sie dienen der Auswertung.

Und noch eine Bitte: Lassen Sie keine Frage aus!



Mit bestem Dank für Ihre Mitarbeit!  
Obsi Obwaldä, Aktionskomitee Jugend  
Caspar Arquint, Sachseln

## Wie verbringe ich meine Freizeit?

5. Es gibt ja ganz verschiedene Möglichkeiten, was man in seiner Freizeit macht. Die einen wissen immer etwas zu tun, anderen ist es oft langweilig. Wie ist das bei Ihnen?

Es ist mir manchmal ein bisschen langweilig.  1 (9)  
Es ist mir eigentlich nie langweilig.  2

6. Hier steht eine Auswahl von Anlässen oder Veranstaltungen, die man in der Freizeit besuchen kann. Geben Sie bitte bei jedem an, ob Sie das interessiert oder nicht. (Auf jeder Zeile ein Kreuz!)

	interessiert mich sehr	interessiert mich einigermassen	interessiert mich nur wenig oder gar nicht
Pop-, Rock- oder Jazzkonzerte	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (10)
andere Konzerte	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (11)
Kunstaustellungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (12)
Theateraufführungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (13)
Kino	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (14)
Sportveranstaltungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (15)
Hobbykurse	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (16)
Weiterbildungskurse	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (17)
Disco, Tanzveranstaltungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (18)

7. Von den gleichen Sachen möchten wir noch gern wissen, ob Ihrer Ansicht nach im Kanton Obwalden davon genügend oder zuwenig geboten wird. (Bitte auf jeder Zeile ein Kreuz!)

	davon wird im Kanton Obwalden genug geboten	davon wird im Kanton Obwalden zuwenig geboten
Pop-, Rock- oder Jazzkonzerte	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2 (19)
andere Konzerte	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2 (20)
Kunstaustellungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2 (21)
Theateraufführungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2 (22)
Kino	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2 (23)
Sportveranstaltungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2 (24)
Hobbykurse	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2 (25)
Weiterbildungskurse	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2 (26)
Disco, Tanzveranstaltungen	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2 (27)

8. Würden Sie persönlich Ihre Freizeit anders verbringen, wenn es im Kanton mehr oder andere Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung geben würde?

ja, sicher  1 (28)  
vielleicht  2  
kaum  3  
sicher nicht  4

9. Hier stehen noch zwei Meinungen zum Thema «Unterhaltungsmöglichkeiten im Kanton Obwalden». Was glauben Sie, welche stimmt eher, die erste oder die zweite?

«Die meisten jungen Leute gehen sowieso lieber nach Luzern oder sonst in eine grössere Stadt, wenn sie ins Kino, ins Theater oder in ein Konzert wollen.»  1 (29)

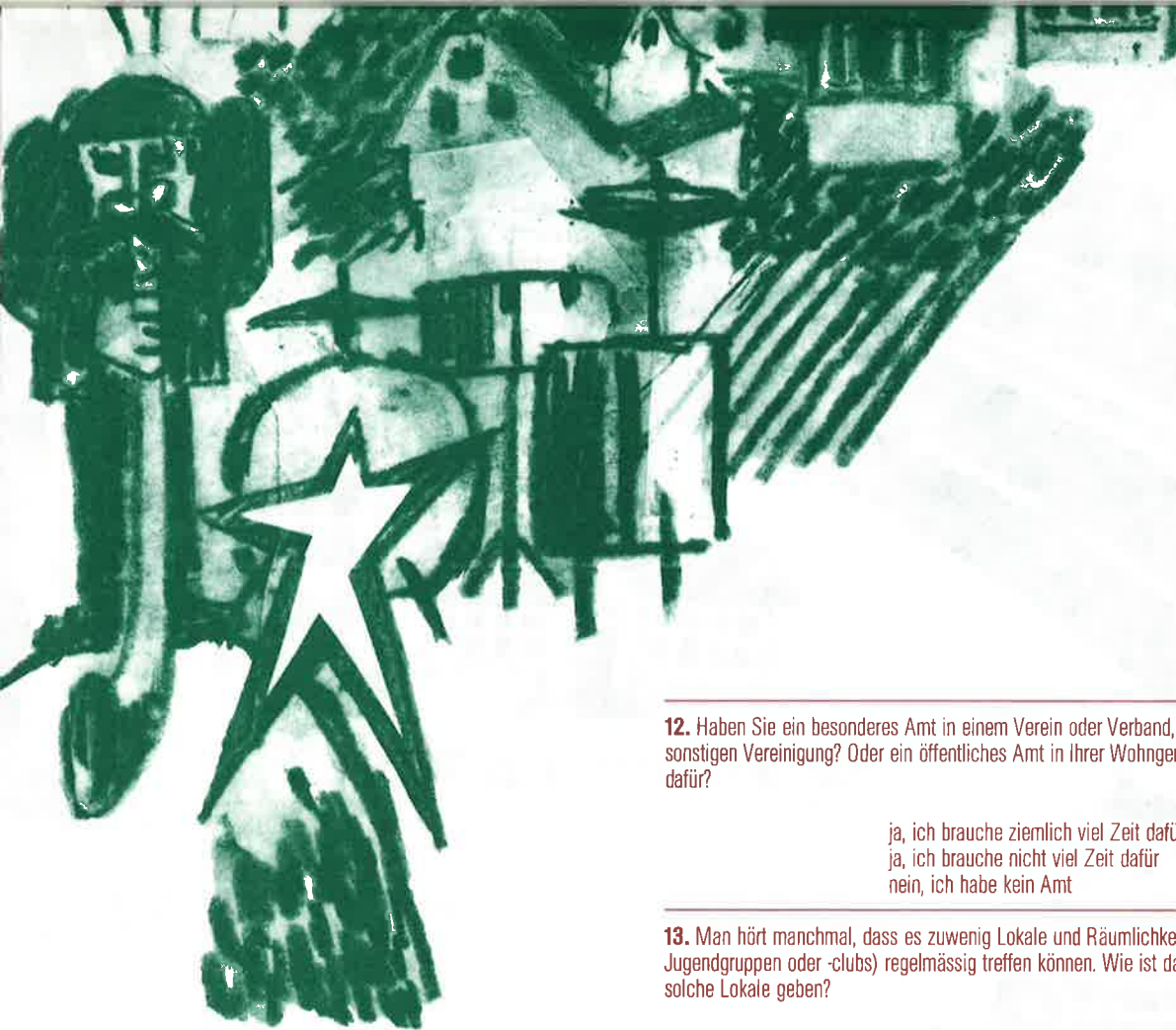
«Wenn es im Kanton Obwalden ein besseres Angebot an Konzerten, Filmen, Ausstellungen usw. geben würde, würden sich die Jungen auch mehr dafür interessieren.»  2

10. Machen Sie aktiv in einem Verein (z.B. Sport, Theater, Musik), in einem Verband oder einer ähnlichen Organisation mit?

ja, in mehr als einem  1 (30)  
ja, in einem  2  
nein, in keinem  3

11. Sind Sie in einer Jugendgruppe wie Jungwacht, Blauring, Pfadfinder, Gesellenverein oder ähnliches, oder waren Sie einmal in einer solchen Gruppe?

ich bin gegenwärtig Mitglied  1 (31)  
ich war einmal dabei, aber jetzt nicht mehr  2  
nein, ich war nie dabei  3



**12.** Haben Sie ein besonderes Amt in einem Verein oder Verband, in einer politischen Gruppe, Partei oder sonstigen Vereinigung? Oder ein öffentliches Amt in Ihrer Wohngemeinde? Wenn ja: Wenden Sie viel Zeit auf dafür?

- ja, ich brauche ziemlich viel Zeit dafür  1 (32)
- ja, ich brauche nicht viel Zeit dafür  2
- nein, ich habe kein Amt  3

**13.** Man hört manchmal, dass es zu wenig Lokale und Räumlichkeiten gebe, wo sich junge Leute (auch Jugendgruppen oder -clubs) regelmässig treffen können. Wie ist das da, wo Sie wohnen? Sollte es mehr solche Lokale geben?

- es sollte mehr Lokale geben  1 (33)
- es hat genügend Lokale  2
- das weiss ich nicht  3

**14.** Hier finden Sie drei Ansichten zu Jugendfragen im Kanton Obwalden. Geben Sie bitte bei jeder Meinung an, ob Sie persönlich zustimmen oder ablehnen. (Auf jeder Zeile ein Kreuz!)

stimme völlig zu	stimme eher zu	lehne eher ab	lehne völlig ab
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4 (34)
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4 (35)
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4 (36)

«Auch im Kanton Obwalden ist ein grosser Teil der Jugend unzufrieden, nur kommt das hier weniger zum Vorschein als an anderen Orten.»

«Die Verantwortlichen in den Gemeinden und im Kanton sollten sich unbedingt mehr für die Interessen der Jungen einsetzen.»

«Im Kanton Obwalden sollte ein autonomes Jugendzentrum eröffnet werden, wo wirklich nur die Jugendlichen etwas zu sagen haben.»

**15.** Es gibt Leute, die manchmal finden, eigentlich müsste man aus dem Alltagsleben, an das man sich gewöhnt ist, einmal total aussteigen und etwas ganz anderes anfangen, etwas ganz Neues machen. Haben Sie selber auch manchmal solche Gedanken?

- ja, häufig  1 (37)
- ja, ab und zu  2
- ja, aber nur selten  3
- nein, nie  4

**16.** Was für eine Bedeutung hat die Religion für Sie? Kreuzen Sie bitte von den folgenden Antworten diejenige an, die für Sie am ehesten zutrifft.

- Der Glaube bedeutet mir ziemlich viel im täglichen Leben.  1 (38)
- Der Glaube hat für mich keine grosse Bedeutung im Alltag.  2
- Glaube und Religion sind mir ziemlich gleichgültig.  3
- Ich lehne die Religion ab.  4

**17.** Angenommen, Sie hätten genügend Geld, um gut leben zu können. Würden Sie dann trotzdem weiterarbeiten, oder würden Sie eher mit Arbeiten aufhören?

- Ich würde trotzdem voll weiterarbeiten.  1 (39)
- Ich würde weiterarbeiten, aber etwas anderes.  2
- Ich würde weiterarbeiten, aber nicht mehr so viel.  3
- Ich würde wahrscheinlich ganz mit Arbeiten aufhören.  4





# Was denke ich über Politik und Öffentlichkeit?



18. Wie oft schauen Sie sich die Tagesschau am Fernsehen an?

- |             |                          |        |
|-------------|--------------------------|--------|
| regelmässig | <input type="checkbox"/> | 1 (40) |
| hie und da  | <input type="checkbox"/> | 2      |
| selten      | <input type="checkbox"/> | 3      |
| nie         | <input type="checkbox"/> | 4      |

19. Wie oft hören Sie die Nachrichten am Radio?

- |             |                          |        |
|-------------|--------------------------|--------|
| regelmässig | <input type="checkbox"/> | 1 (41) |
| hie und da  | <input type="checkbox"/> | 2      |
| selten      | <input type="checkbox"/> | 3      |
| nie         | <input type="checkbox"/> | 4      |

20. Wie oft lesen Sie den politischen Teil in der Zeitung?

- |             |                          |        |
|-------------|--------------------------|--------|
| regelmässig | <input type="checkbox"/> | 1 (42) |
| hie und da  | <input type="checkbox"/> | 2      |
| selten      | <input type="checkbox"/> | 3      |
| nie         | <input type="checkbox"/> | 4      |

21. Wie oft unterhalten Sie sich mit Freunden oder mit den Eltern über politische Fragen?

- |             |                          |        |
|-------------|--------------------------|--------|
| regelmässig | <input type="checkbox"/> | 1 (43) |
| hie und da  | <input type="checkbox"/> | 2      |
| selten      | <input type="checkbox"/> | 3      |
| nie         | <input type="checkbox"/> | 4      |

22. Da sind drei Meinungen über die Politik. Geben Sie bitte bei jeder an, ob Sie persönlich zustimmen oder ablehnen. (Auf jeder Zeile ein Kreuz!)

- | stimmt genau               | stimmt mehr oder weniger   | stimmt eher nicht          | stimmt gar nicht                |
|----------------------------|----------------------------|----------------------------|---------------------------------|
| <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 (44) |
| <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 (45) |
| <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 (46) |

«Es hat für einen jungen Obwaldner keinen Wert, in der Politik mitzumachen, denn die einflussreichen Leute machen ja sowieso das, was ihnen passt.»

«Eigentlich sollte jeder junge Bürger in Obwalden im Interesse der Gemeinschaft aktiv in der Politik mitmachen.»

«Die Politiker im Kanton Obwalden machen ihre Sache im grossen Ganzen schon recht; es ist darum nicht nötig, dass wir Jungen auch in der Politik mitmachen.»

23. Wenn Sie schon 19jährig oder älter sind: Wie halten Sie es mit der Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen? Wie oft gehen Sie zur Urne?

- |                                |                          |        |
|--------------------------------|--------------------------|--------|
| immer oder fast immer          | <input type="checkbox"/> | 1 (47) |
| meistens                       | <input type="checkbox"/> | 2      |
| hie und da                     | <input type="checkbox"/> | 3      |
| eher selten                    | <input type="checkbox"/> | 4      |
| nie                            | <input type="checkbox"/> | 5      |
| bin noch nicht stimmberechtigt | <input type="checkbox"/> | 6      |

24. Machen Sie in einer politischen Gruppe oder Partei mit?

- |                      |                          |        |
|----------------------|--------------------------|--------|
| ja, aktiv            | <input type="checkbox"/> | 1 (48) |
| ja, aber eher passiv | <input type="checkbox"/> | 2      |
| nein                 | <input type="checkbox"/> | 3      |

25. Hier finden Sie drei verschiedene Ansichten über die Gesellschaftsordnung in der Schweiz. Kreuzen Sie bitte diejenige Ansicht an, der Sie selber am ehesten zustimmen können.

«Die Gesellschaftsordnung in unserem Land hat wie jede andere gewisse Mängel. Grundsätzlich habe ich aber an ihr wenig auszusetzen.»  1 (49)

«Es ist nötig, dass man die Gesellschaftsordnung in unserem Land der modernen Zeit anpasst.»  2

«Die Gesellschaftsordnung in unserem Land kann nicht mehr durch einzelne Reformen verbessert werden. Der einzige Weg ist, sie von Grund auf zu erneuern.»  3

26. Übrigens: Wie sehen Sie persönlich die Zukunft der Menschheit ganz allgemein, eher optimistisch oder eher pessimistisch?

- |                    |                          |        |
|--------------------|--------------------------|--------|
| eher optimistisch  | <input type="checkbox"/> | 1 (50) |
| eher pessimistisch | <input type="checkbox"/> | 2      |





## Wie sehe ich die Zukunft?

**27.** Obwalden gehört gegenwärtig zu den finanzschwächsten Kantonen der Schweiz. Wären Sie dafür, dass man seine Wirtschaft in den kommenden Jahren so stark entwickelt, dass er etwa auf den schweizerischen Durchschnitt kommt, auch wenn dadurch seine heutige Struktur verändert werden muss?

- ja, auf jeden Fall  1 (51)  
ja, aber nur, wenn es keine anderen Nachteile mit sich bringt  2  
nein, das ist nicht nötig  3

**28.** Wir haben hier unten die vier wichtigsten Wirtschaftszweige im Kanton Obwalden aufgeschrieben, nämlich Gewerbe, Industrie, Landwirtschaft und Tourismus. Über das ideale Verhältnis zwischen diesen Wirtschaftszweigen im Kanton kann man ja verschiedener Meinung sein. Geben Sie bitte für jeden Wirtschaftszweig an, ob man ihn Ihrer Ansicht nach in Zukunft speziell fördern oder eher bremsen sollte oder ob er so bleiben soll wie heute. (Auf jeder Zeile ein Kreuz!)

Diesen Wirtschafts- zweig sollte man ...	speziell fördern	eher bremsen	so belassen wie heute
Gewerbe	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (52)
Industrie	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (53)
Landwirtschaft	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (54)
Tourismus	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3 (55)

**29.** Hier stehen zwei Ansichten, die mit dem Problem der Wirtschaftsentwicklung und des Landschaftsschutzes zu tun haben. Geben Sie bitte an, ob Sie persönlich eher der ersten oder der zweiten Meinung zustimmen.

- «Landschafts- und Umweltschutz ist für den Kanton Obwalden unter allen Umständen wichtiger als die wirtschaftliche Entwicklung.»  1 (56)
- «Landschafts- und Umweltschutz ist schon in Ordnung, aber man muss darauf achten, dass damit die wirtschaftliche Entwicklung des Kantons nicht zu stark behindert wird.»  2

**30.** Über die geplante Nationalstrasse N8 zwischen Sarnen und dem Brünig wird ja im Kanton Obwalden gegenwärtig ziemlich viel diskutiert. Hier sind drei Meinungen dazu. Welche davon kommt Ihrer eigenen Ansicht am nächsten?

- «Man sollte die Brünig-Autobahn im Interesse des Kantons möglichst bald gemäss dem bestehenden Projekt bauen, auch wenn das gewisse Nachteile für die Landschaft bringt.»  1 (57)
- «Man sollte auf den Bau der Brünig-Autobahn völlig verzichten, um die Landschaft nicht zu beeinträchtigen.»  2
- «Ganz auf die Autobahn verzichten kann man wohl nicht; aber man sollte das Projekt so abändern, dass es die Landschaft am wenigsten stört.»  3

**31.** Wie beurteilen Sie den öffentlichen Verkehr, also die Bahn-, Bus- und Postautoverbindungen, im Kanton Obwalden?

- Die öffentlichen Verkehrsmittel sind genügend ausgebaut.  1 (58)
- Man müsste den öffentlichen Verkehr besonders fördern (z. B. bessere Fahrpläne oder neue Verbindungen).  2

**32.** Und hier finden Sie drei Meinungen über das Energieproblem und die Atomkraftwerke. Kreuzen Sie bitte diejenige an, die mit Ihrer persönlichen Meinung am besten übereinstimmt.

- «Das Wichtigste ist, dass wir in unserem Land immer genug Energie haben. Darum ist es nötig, dass man frühzeitig genügend Atomkraftwerke baut.»  1 (59)
- «Wenn es anders wirklich nicht geht, sollte man in der Schweiz weitere Atomkraftwerke bauen. Aber nur dann, wenn man sicher ist, dass man alle Risiken ausschliessen kann und keine anderen Energiequellen zur Verfügung stehen.»  2
- «Auf den Bau weiterer Atomkraftwerke in der Schweiz sollte definitiv verzichtet werden, auch wenn die Energie mit der Zeit knapp wird und wir alle (auch persönliche) Konsequenzen in Kauf nehmen müssen.»  3





## Wer bin ich und was mach ich?

33. Welches ist Ihr Geschlecht? weiblich  1 (60)  
männlich  2

34. In welchem Jahr sind Sie geboren? (Bitte Zahl eintragen!) 19   (61/62)

35. In welcher Gemeinde wohnen Sie? (Wenn Ihr Wohnort nicht auf der Liste steht, geben Sie bitte einfach die Gemeinde an, zu welcher er gehört.)

Alpnach	<input type="checkbox"/>	1 (63)	Lungern	<input type="checkbox"/>	5
Engelberg	<input type="checkbox"/>	2	Sachseln	<input type="checkbox"/>	6
Giswil	<input type="checkbox"/>	3	Sarnen	<input type="checkbox"/>	7
Kerns	<input type="checkbox"/>	4			

36. Und wie wohnen Sie? Mit wem zusammen?

bei den Eltern (oder einem Elternteil)	<input type="checkbox"/>	1 (64)
allein	<input type="checkbox"/>	2
verheiratet (bzw. mit festem Partner)	<input type="checkbox"/>	3
mit anderen Personen zusammen	<input type="checkbox"/>	4

37. Wohnen Sie unter der Woche an einem anderen Ort als Wochenaufenthalter?

ja, an anderem Ort in Obwalden	<input type="checkbox"/>	1 (65)
ja, ausserhalb Obwalden	<input type="checkbox"/>	2
nein	<input type="checkbox"/>	3

38. Was machen Sie zur Zeit? Sind Sie erwerbstätig, Lehrling, Schüler, Student, Hausfrau oder etwas anderes? (Bitte nur **ein** Kreuz.)

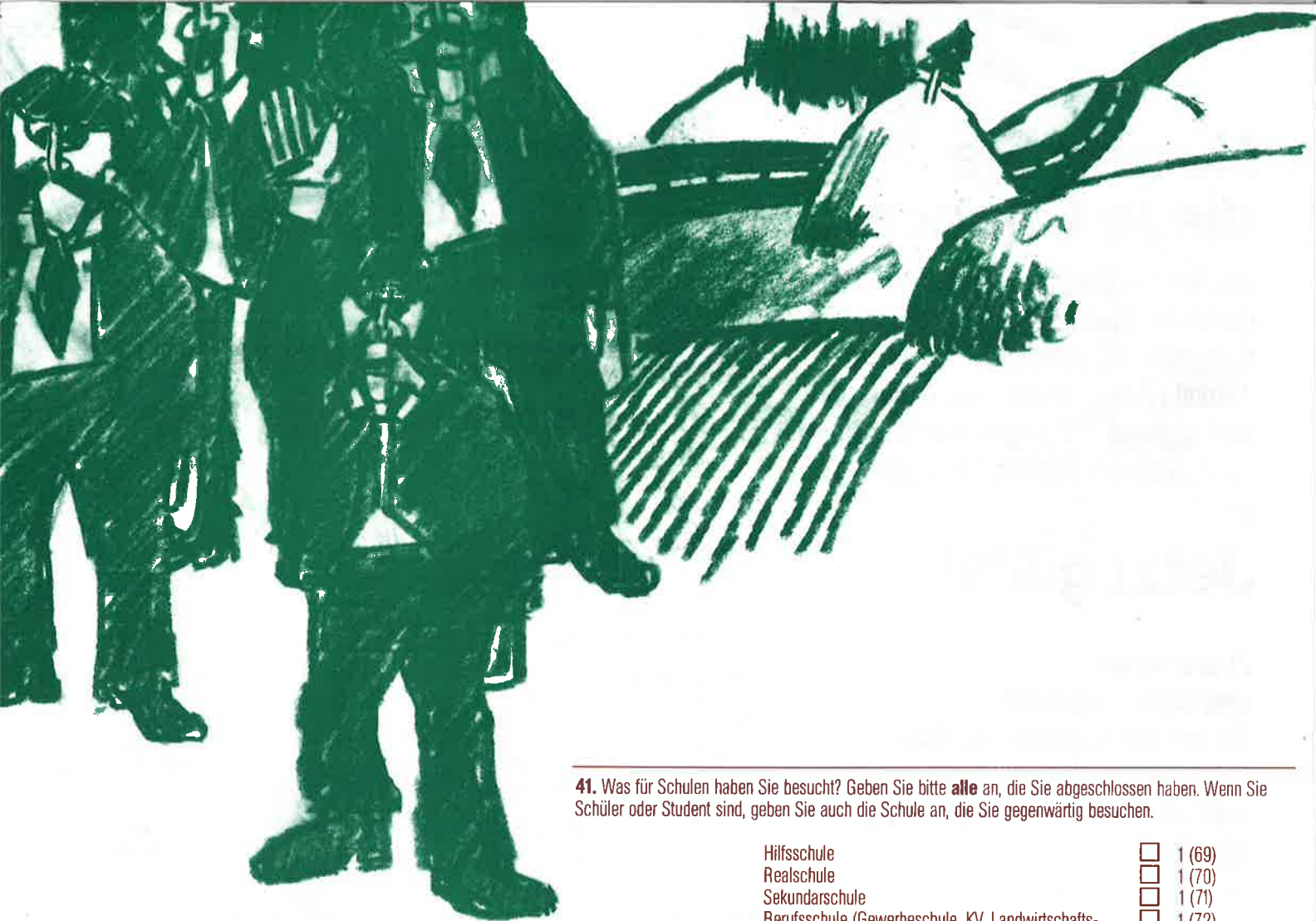
erwerbstätig	<input type="checkbox"/>	1 (66)
Lehrling	<input type="checkbox"/>	2
Schüler oder Student (auch Werkstudent)	<input type="checkbox"/>	3
Hausfrau	<input type="checkbox"/>	4
anderes	<input type="checkbox"/>	5

39. Wo arbeiten Sie, oder wo gehen Sie zur Schule? (Für Lehrlinge gilt der Standort des Lehrbetriebes, nicht der Berufsschule!)

in der Wohngemeinde	<input type="checkbox"/>	1 (67)
in einer anderen Gemeinde im Kanton	<input type="checkbox"/>	2
ausserhalb des Kantons	<input type="checkbox"/>	3

40. Wo sind Sie aufgewachsen? Wo haben Sie den grössten Teil Ihrer Jugendzeit verbracht? (Bitte nur **ein** Kreuz.)

in der Gemeinde, in der ich jetzt wohne	<input type="checkbox"/>	1 (68)
in einer anderen Gemeinde im Kanton Obwalden	<input type="checkbox"/>	2
ausserhalb des Kantons Obwalden	<input type="checkbox"/>	3
im Ausland	<input type="checkbox"/>	4
an ganz verschiedenen Orten	<input type="checkbox"/>	5



**Einsendetermin:  
18. Mai 1981**

**41.** Was für Schulen haben Sie besucht? Geben Sie bitte **alle** an, die Sie abgeschlossen haben. Wenn Sie Schüler oder Student sind, geben Sie auch die Schule an, die Sie gegenwärtig besuchen.

- |   |                          |        |
|---|--------------------------|--------|
| Hilfsschule   | <input type="checkbox"/> | 1 (69) |
| Realschule  | <input type="checkbox"/> | 1 (70) |
| Sekundarschule  | <input type="checkbox"/> | 1 (71) |
| Berufsschule (Gewerbeschule, KV, Landwirtschafts-<br>schule, Handelsschule) | <input type="checkbox"/> | 1 (72) |
| höhere Fachschule (z. B. Technikum, HWV)                                    | <input type="checkbox"/> | 1 (73) |
| Hochschule (Universität, ETH)   | <input type="checkbox"/> | 1 (74) |

**42.** Und wenn wir gerade bei den Schulen sind: Wenn Sie die Möglichkeit hätten, der Schule, die Sie zuletzt besucht haben (oder die Sie zur Zeit besuchen), eine Note auszuteilen, was würden Sie da geben?

- |                     |                          |            |                          |                          |    |
|---------------------|--------------------------|------------|--------------------------|--------------------------|----|
| Note 6 («sehr gut») | <input type="checkbox"/> | 01 (75/76) | Note 3                   | <input type="checkbox"/> | 07 |
| Note 5-6            | <input type="checkbox"/> | 02         | Note 2-3                 | <input type="checkbox"/> | 08 |
| Note 5              | <input type="checkbox"/> | 03         | Note 2                   | <input type="checkbox"/> | 09 |
| Note 4-5            | <input type="checkbox"/> | 04         | Note 1-2                 | <input type="checkbox"/> | 10 |
| Note 4              | <input type="checkbox"/> | 05         | Note 1 («sehr schlecht») | <input type="checkbox"/> | 11 |
| Note 3-4            | <input type="checkbox"/> | 06         |                          |                          |    |

**43.** Hier sehen Sie noch zwei Meinungen über die Schulen im Kanton Obwalden. Welcher stimmen Sie persönlich eher zu?

- «Das Angebot an Schulen im Kanton sollte unbedingt weiter ausgebaut werden (z. B. Berufsschule für alle Berufe oder Lehrerseminar).»  1 (77)
- «Die Schulungsmöglichkeiten im Kanton sind ausreichend. Dass man für gewisse Ausbildungen an andere Orte (z. B. nach Luzern oder Stans) gehen muss, ist nicht so tragisch.»  2

**44.** Und ganz zum Abschluss: Was arbeitet Ihr Vater? Würden Sie bitte angeben, was für eine berufliche Stellung er hat? Wenn er pensioniert oder gestorben ist, kreuzen Sie einfach seine letzte Tätigkeit an. (Bitte nur **ein** Kreuz.)

- |  |                          |        |
|--|--------------------------|--------|
| Handwerker, Arbeiter, Vorarbeiter                  | <input type="checkbox"/> | 1 (78) |
| Angestellter oder Beamter                          | <input type="checkbox"/> | 2      |
| mittlerer oder leitender Angestellter oder Beamter | <input type="checkbox"/> | 3      |
| Landwirt   | <input type="checkbox"/> | 4      |
| Selbständiger in Gewerbe, Handel, Industrie        | <input type="checkbox"/> | 5      |
| freier Beruf (z. B. Arzt oder Anwalt)              | <input type="checkbox"/> | 6      |

**Und jetzt...**

Bitte füllen Sie auch das blaue Zusatzblatt genau aus! Hier können Sie Ihre persönlichen Ideen darlegen. Jeder Vorschlag wird ernstgenommen.

Bitte leer lassen

- |     |                          |        |
|-----|--------------------------|--------|
| Z/T | <input type="checkbox"/> | 1 (79) |
| Z   | <input type="checkbox"/> | 2      |
| T   | <input type="checkbox"/> | 3      |
| N   | <input type="checkbox"/> | 4      |